Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin

der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 99 (2010)

Vereinsnachrichten: Vorwort zum Vortragszyklus 2008 - 09 : "Überleben in einer sich

verändernden Welt"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort zum Vortragszyklus 2008-09: « Überleben in einer sich verändernden Welt »

Ist es nur eine Täuschung oder verändert sich unsere Umwelt immer schneller? Mittlerweile wissen wir, dass bei vielen dieser Veränderungen der Mensch der Verursacher ist. Auf der andern Seite hat aber auch die Umwelt einen Einfluss auf uns und verändert uns. Charles Darwin lehrt uns, dass die Evolution der Arten auf der Erzeugung neuer genetischer Varianten in Verbindung mit einem dauernden Selektionsprozess beruht. Die grössten Überlebenschancen haben diejenigen Organismen, die sich am besten an eine veränderte Umwelt anpassen können.

Die Industrialisierung und das Bevölkerungswachstum der letzten Generationen haben in der Umwelt Prozesse und Veränderungen ausgelöst, die vermutlich irreversibel sind und die – zwar nicht für die Zukunft der Erde – aber für diejenige der Menschheit fatal sein könnten. Unser Überleben hängt somit wesentlich davon ab, wie wir uns an veränderte Umweltbedingungen anpassen können.

Die Besucherzahlen bei den Vorträgen variierten sehr stark: zwischen 10 und 200 (beim Paul-Rhyner-Vortrag). Sehr gut besucht war auch die zweisprachig geführte Exkursion vom 30. Mai 2009 zum Pérolles-See.

Kurzfassungen - Résumées

Donnerstag, 19. Februar, 2009, 20h15, Grosser Hörsaal der Chemie Vortrag im Rahmen der Paul-Rhyner-Stiftung

MICHAEL RAPPENGLÜCK

Vor 2500 Jahren: Feuerkugeln über dem Keltenland - Der Chiemgau-Impakt

Das hat der Himmel geschickt ... Der "Chiemgau Impakt" – Eine Katastrophe vor ca. 2500 Jahren und ihre Bedeutung für die Kulturgeschichte